

„Stadtpolizist Ludjen Gieseke“

Northheim. „Stadtpolizist Ludjen Gieseke“ ist passend zur Automobilmesse „Nom Mot“ am Sonnabend, 17. Mai, auf „seinem Stadtrundweg“ unter dem Motto „Northheim – immer an deinem Wege“ durch die Northheimer Innenstadt unterwegs. Neben Wissenswerten zur Stadtgeschichte macht sich der historisch gekleidete Stadtpolizist Gieseke seine Gedanken zur Verkehrsgeschichte der Stadt. Die Bedeutung der Eisenbahn für Northheim wird besonders gewürdigt. Treffpunkt für die etwa 90-minütige Stadtführung ist um 18 Uhr vor der Tourist-Information im Reddersen-Haus, Am Münster 6.

Zudem findet die Automobilausstellung „Nom Mot“ am Wochenende, 17. und 18. Mai, in der Northheimer Innenstadt statt. Geöffnet ist der „Freiluft-Autosalon“ in der Fußgängerzone am Sonnabend von 10 bis 18 Uhr, am verkaufsoffenen Sonntag von 11 bis 18 Uhr. *kah*

northheim.de

Naturkundliche Wanderung

Lichtenhagen. Eine naturkundliche Wanderung am „Grünen Band“ bei Lichtenhagen in der Gemeinde Friedland veranstaltet die Heinz Sielmann Stiftung am Sonntag, 18. Mai. Erwandert wird ein kleinräumig geglie-

Papier, Brot und barocke Gewänder

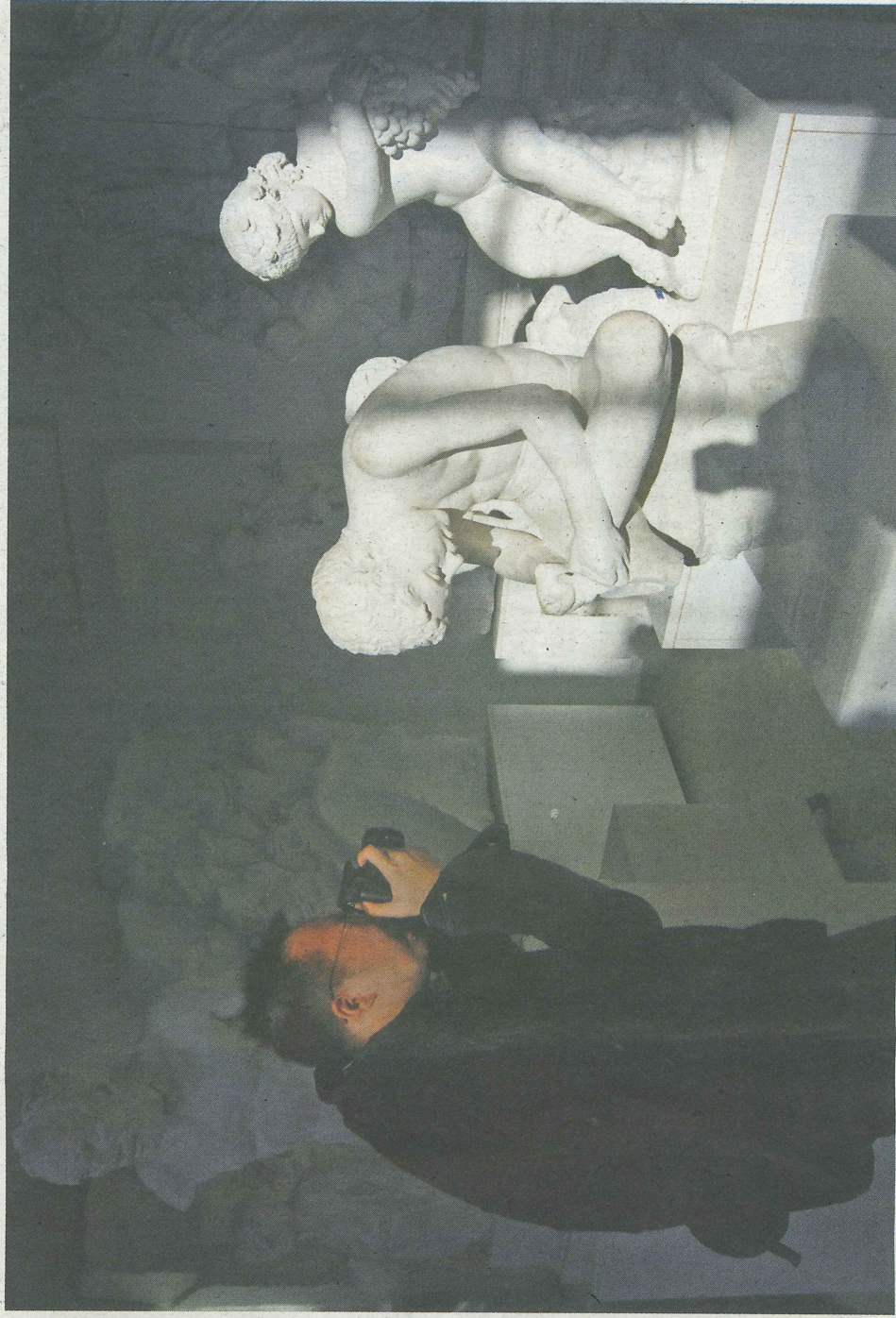
„Sammeln verbindet“: Am 18. Mai ist Internationaler Museumstag mit vielfältigen Angeboten

VON KAROLA HOFFMANN

Göttingen. „Sammeln verbindet – Museum collections make connections“ ist am Sonntag, 18. Mai, das Motto des 37. Internationalen Museumstages. Bundesweit sind rund 1600 Museen dabei. Auch in der Region Göttingen beteiligen sich viele Einrichtungen – mit Sonderführungen durch ihre Ausstellungen, Aktionen und Vorträgen.

Das **Städtische Museum Göttingen**, Ritterplan 7/8, ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Begleitend zu einer Podiumsdiskussion um 15.30 Uhr gewähren die in der Präsentation „Made in Britain“ gezeigten Funde einer, archäologischen Grabung aus dem Sanierungsbereich des Städtischen Museums Einblicke in den Haushalt eines Postmeisters. Durch die Personalunion seit 1714 entstand ein reger Austausch zwischen Hannover und England. Dieser Einfluss ist bis in die damalige Alltagskultur spürbar.

Zehn **Sammlungen, Museen und Gärten der Universität Göttingen** öffnen am Museumstag ihre Türen. Führungen, Vorträge und Aktionen für Jung und Alt stehen von 10 bis 16 Uhr auf dem Programm. In dieser Zeit findet auch die Foto-Sammelaktion „... von einem Ort zum andern“ statt, die alle Sammlungen miteinander verbindet.



Gipsabguss-Sammlung der Uni Göttingen: originalgetreue Abgüsse antiker Skulpturen

die Ausstellung nach Vereinbarung angeboten. Geöffnet ist bis 16 Uhr. Aktionen: ab 10 Uhr „Vögel und ihre Nester“ und Malaktion für Kinder.

Für Besucher ist das **Heimatmuseum Duderstadt**. Bei

Juden“. Aktion: 12 bis 15 Uhr Rallyeparcours für Kinder.

Die **Wilhelm-Busch-Mühle Ebergötzen**, Mühlengasse 8,

präsentiert von 10.30 bis 16.30 Uhr in einer Ausstellung in der Mühlscheune „Lieblingsge-

ven des Weltherbes Erzbischof Rammelsberg, Altstadt von Goslar und Oberharz Wasserwirtschaft“ wird um 11 Uhr eröffnet.

Im **Zinnfiguren-Museum in Goslar**, Klapperhagen 1, kann von 11 bis 17 Uhr jeder Be-

Das „Portal zur Geschichte“ in Bad Gandersheim veranstaltet von 11 Uhr bis 16 Uhr in seinen beiden Ausstellungen im **Kloster und Sommerschloss Brunshausen** stündlich Führungen. Besucher können ottomische und welfische Geschichte

Hinzmann

ein Scherbenpuzzle rund um den Globus“. Aktion: 12 bis 14 Uhr „Essen und Trinken wie vor 2000 Jahren“ mit Kostproben aus dem Archaeo-Kochstudio. Führung: 14 Uhr „Gipse gibt's auch woanders“.

➤ Von 10 bis 16 Uhr öffnet die Ethnologische Sammlung der Uni, Theaterplatz 15. Vortrag: 11.15 Uhr „Der Pazifik im Fokus ethnographischen Sammelns“. Aktion für Kinder: 13.30 Uhr Recyclingspielzeug aus Afrika.

➤ Programm ist im Geowissenschaftlichen Museum der Uni, Goldschmidtstraße 1-5, angesagt. Aktionen: 10 bis 16 Uhr „Was krecht und fleucht im Bernsteinwald?“, ab 10.45 Uhr: „Bewegende Erde selbst erlebt“ mit einem Erdbeben-Simulator. Führungen: 11 Uhr „Von Medusenhäutern und Medusenpalmen – Die Riesen-Seelilie Seirocrinus subangularis als Fossil des Jahres 2014“, 13 Uhr Geopark, 15 Uhr „Johann Friedrich Blumenbach als Paläontologe und Geologe“.

➤ Im Zoologischen Museum der Uni, Berliner Straße 28, werden ab 10 Uhr Führungen durch

am Theieplatz in Lichtenhagen. Die Mitnahme eines Fernglases wird empfohlen. Anmeldung beim Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen unter Telefon 055 27 / 91 42 14, per E-Mail: seminar@stelmann-stiftung.de. *kah*

sielmann-stiftung.de

IN KÜRZE

Nachtigallgesang

Meinhard-Grebendorf. Zu den Plätzen, an denen die Abend- und Nachtsänger unter den Vögeln aktiv sind, geht es am Freitag, 16. Mai. Neben der Nachtigall sind voraussichtlich Drossel, Rotkehlchen und Schwirl zu hören. Treffpunkt ist am Sportplatz in Meinhard-Grebendorf, Ziegelweg, um 20.30 Uhr. In Begleitung ist die Gruppe zwei bis drei Stunden unterwegs. Eine Taschenlampe wird empfohlen, teilt der Naturpark Meißner-Kaufunger Wald mit. Anmeldung ist erforderlich bis Donnerstag, 15. Mai, unter Telefon 056 51 / 95 21 25 oder per E-Mail: info@naturparkmeissner.de. *kah*

Literaturspaziergang

Hoher Meißner. Im Rahmen eines literarischen Spazierganges am Hohen Meißner mit Prof. Holger Ehrhardt, Institut für Germanistik der Universität Kassel, werden am Sonntag, 18. Mai, die Berührungspunkte der Region mit den Forschungen der Brüder Grimm vorgestellt. Treffpunkt für die sieben Kilometer lange Tour ist um 14 Uhr am Frau-Holle-Teich. Passendes Schuhwerk wird empfohlen. Infos und Tickets gibt es unter Telefon 05 61 / 98 83 93 99. *kah*

kultursommer-nordhessen.de

Uhr Sonderausstellung „Welt-raum und Schöpfung“ von Käthe Charlotte Sablotzki-Weise, 16 Uhr Dauerausstellung.

➤ Passend zu der neuen Sonderausstellung „Auf den Spuren König Georgs. Das 18. Jahrhundert in Hann. Münden dreht sich im Städtischen Museum Hann. Münden, Schlossplatz 5, alles um das barocke Leben im 18. Jahrhundert. Geöffnet ist von 10 bis 16 Uhr. Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene: Anprobieren historischer Kleider aus dem Barock und Rokoko, Schreibwerkstatt „Mit Feder, Brief und Siegel“, Fächer und Barockperlenanhänger anfertigen, Potpourris (Duftmischungen) herstellen, historische Kaffeetafel.

➤ Das Europäische Brotmuseum Ebergötzen, Göttinger Straße 7, veranstaltet einen Backtag von 11 bis 16 Uhr. Der Museumsbäcker backt mit den Besuchern im Dorfgemeinschaftssofen Brot und Bleckuchen nach alter Tradition. Ab 11 Uhr findet die Backaktion Mäzen im Holzsofen statt. Präsentiert wird die Sonderausstellung „Alles koscher – Das Brot der

➤ Im Zoologischen Museum der Uni, Berliner Straße 28, werden ab 10 Uhr Führungen durch

rische Wassermühle.

➤ Das Heimatmuseum Obernfeld, Kirchgasse 8, zeigt von 11 bis 17 Uhr neue Ausstellungsobjekte.

➤ Das Heimatmuseum Northeim, Am Münster 32/33, ist von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Um 11.30 Uhr wird die Ausstellung „Es wird scharf gestochen!“ eröffnet. Alte und dekorative Grafik gibt Einblicke in die Vergangenheit von Northeim und Südniedersachsen vom 16. bis 19. Jahrhundert. Gezeigt werden neben Stadt- und Ortsansichten auch Landkarten der Region sowie Berufsdarstellungen verschiedener Gewerke. Führung: zirka 12.30 Uhr.

➤ Das Kali-Bergbaumuseum Uslar-Volpriehausen, Wahlbergstraße 1, macht von 14 bis 17 Uhr Programm. Führungen: 14, 15 und 16 Uhr sowie nach Bedarf.

➤ Das Weltkulturerbe Erzbergwerk Rammelsberg in Goslar, Bergtal 19, ist von 9 bis 18 Uhr geöffnet, die letzte Führung startet um 16.30 Uhr. Die Sonderausstellung „Perspekti-

wirtschaften miniature“.

➤ Das Museum Schloss Herzberg, Schloss 4, öffnet seine Türen von 10 bis 17 Uhr. Aktionen: 10 bis 16 Uhr „Die Sammlung unter die Lupe genommen“, Kinder erkunden die Ausstellung. 11 bis 17 Uhr Herzberger Sammler zeigen ihre Schätze im Rittersaal. Führungen: 10.15 und 14.15 Uhr „Auf den Spuren der Welfen“ durch den Schlossinnenhof und das Museum (Treffpunkt am Torbogen).

➤ Im Museum im Ritterhaus Osterode, Rollberg 32, steht das Thema „Kleider machen Leute“ von 13 bis 18 Uhr im Mittelpunkt. Präsentiert wird nur an diesem Tag eine Auswahl der Sammlung an Kleidern, Uniformen, Unterwäsche und Modenzubehör des 18. bis 20. Jahrhunderts aus der Region Osterode. Modells präsentierten Kostüme aus fünf Jahrhunderten. Anprobe historischer Kostüme für große und kleine Besucher. Ab 14 Uhr Cafe im Museumshof. Führungen: 14.30 und 16.30 Uhr Sonderausstellung „Von Kupfer, Bleiweiß und Kamelhaardecken – Frühe Industrie in Osterode“.

➤ Das Unesco-Welterbe Fagus-Werk in Alfeld, Hannoverse Straße 58, können Gäste von 10 bis 16 Uhr erkunden. Die Fagus-Gropius-Ausstellung im ehemaligen Lagerhaus für Schulheuten informiert über die Unternehmensgeschichte und die bedeutende Architektur. Führung: 10.30 Uhr. Aktion: 11.30 Uhr Eröffnung der Sonderausstellung „Das leise Sterben der Ozeane“, Unterwasserfotografien von Andreas Wakenrohr.

➤ Das Museum im Schloss Porzellanmanufaktur Fürstenberg, veranstaltet einen Familientag. Aktionen: 10.30 bis 16 Uhr „Porzellan-Diplom für junge Menschen“ (ab acht Jahren). 10 Uhr mit dem „Museumskoffer“ begleitet eine Familie eine Tasse auf ihrer Reise vom Rohstoff zur fertigen Tasse sowie durch die Geschichte des Porzellans. 10.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr Porzellanexpertisen, bis zu drei Stück Porzellan aus dem deutschsprachigen Raum werden begutachtet. Führungen: 11 und 14 Uhr Museumsführung für junge Menschen, 14.30 Uhr Museumsführung.



Weltkulturerbe Rammelsberg: oberes Kunstrad im Roederstollen *EF*



Klosterkirche Brunshausen: feine Stickereien. *EF*

➤ Das Weberei-Museum Kircher in Oberweser/Gieselwerder, Steinweg 2, zeigt von 14 bis 17 Uhr die Sonderausstellung „Bildteppiche von Ursula Kircher in kirchlichen Räumen“.

➤ Einen Tag der offenen Tür mit Kunsthandwerkermarkt und Programm veranstaltet das Hugenottenmuseum in Bad Karlshafen, Hafensplatz 9 a, von 11 bis 18 Uhr. Die Sonderausstellung „Das Licht auf dem Leuchter – Luther und die Reformatoren“ wird um 11 Uhr eröffnet. Führung: 13 Uhr. Aktionen: 12 bis 18 Uhr Genealogische Familienforschung, 16 und 17 Uhr Märchenstunde.